

Presseinformation

## Was für ein Jahr! - Digitaler Rückblick von Küche&Co

**Hamburg, 15. Dezember 2020** – Was für ein Jahr! – Dieser Satz wird uns im alljährlichen Jahresrückblick wohl am häufigsten über den Weg laufen. Denn 2020 war anders und nicht vergleichbar mit anderen Jahren: Eine Pandemie mit einem neuen Virus, der die gesamte Welt einmal auf den Kopf gestellt hat. Das eigene Zuhause wurde plötzlich zum Dreh- und Angelpunkt, Eltern mussten fast eine Weiterbildung zum Lehrer machen, um ihren Kindern bei den Hausaufgaben helfen zu können und Masken werden jetzt nicht mehr nur in Asien getragen. Neben allen negativen Auswirkungen, wie der Beschränkung sozialer Kontakte und der notwendigen Beschneidung der Freizeitaktivitäten, gibt es einen großen Gewinner: Die Digitalisierung. Wo Homeoffice früher kaum denkbar war, wird nun „Remote-Arbeiten“ gelebt und neue digitale Konzepte sind in null Komma nichts an den Start gegangen. Auch der Digital-Champion Küche&Co hat trotz Vorreiterposition noch einmal einen Riesensprung nach vorne gemacht und blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück.

### Homeoffice für die Mitarbeiter und Videoberatung für Endkunden

Nachdem das Jahr für Küche&Co normal gestartet war, kam im März die Wende: Alle Geschäfte mussten schließen, Arbeitnehmer wurden vermehrt von heute auf morgen ins Homeoffice geschickt. „Der Wechsel ins Homeoffice war notwendig, um die Sicherheit unserer Mitarbeiter zu gewährleisten. Außerdem konnten wir so sicherstellen, dass unsere Franchisepartner auch weiterhin einen Ansprechpartner haben und die gewohnten Services in Anspruch nehmen können“, erzählt Niels Jacobsen, Geschäftsführer von Küche&Co. „Bei uns lief aber alles reibungslos ab, da wir frühzeitig in entsprechende IT-Systeme investiert haben und somit gut aufgestellt sind. Die Nutzung von Microsoft Office 365 und mobiles Arbeiten sind bei uns gelernt.“ Auch die Umstellung in den Studios funktionierte ohne Probleme. Wichtig war vor allem, dass die Franchisepartner von Küche&Co weiterhin Küchen planen und verkaufen konnten. Dafür wurde die Beratung und Planung per Videochat und geteiltem Bildschirm in den geschlossenen Studios etabliert, die sowohl bei Franchisepartnern als auch Kunden großen Anklang fand. Diese lief sogar so gut, dass auch jetzt weiterhin die Videochatberatung möglich ist.

### Virtual Reality-Unterstützung für Studios mit kleineren Verkaufsflächen

Neben der digitalen Beratung nutzt Küche&Co schon seit April 2019 Virtual Reality bei der Küchenplanung. Dank VR kann der Kunde seine neue Küche bereits vor dem Einbau begehen und ausprobieren. So kann er prüfen, ob beispielsweise die Arbeitsplatte die richtige Höhe hat und die Anordnung der Küchengeräte für die eigenen Bedürfnisse sinnvoll ist. Weiterer Vorteil von VR: Es ist keine große Verkaufsfläche notwendig, um Kunden eine attraktive Küchenvielfalt zu präsentieren. So konnte Küche&Co in diesem Jahr das erste Studio im neuen 120m<sup>2</sup> Konzept launchen. Dieses ging im Juni in Köln-Marsdorf an den Start – und kann seitdem von einer erfolgreichen Entwicklung berichten. Das 120m<sup>2</sup> Konzept ermöglicht Franchisepartnern, ein Küchenstudio in Hochfrequenzlagen und mit einem Startkapital von unter 100.000 Euro zu eröffnen. Küche&Co bietet somit für jeden Franchisepartner das passende Erfolgskonzept und kann so gerade auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten Investitionen mit einem geringeren Kapital ermöglichen. Das 120m<sup>2</sup> Studio kann man sich nun auch von zu Hause aus anschauen: Mit einem [digitalen Rundgang](#) zeigt Küche&Co, wie ein kompaktes Studio aussehen kann.

### Netzwerken und Austausch im digitalen Raum

Auch der Franchisetag mit obligatorischer Oscar-Verleihung für die Franchisepartner fand in diesem Jahr digital statt. „So gerne wir uns auch persönlich und ‚Face-to-Face‘ mit unseren Franchisepartnern austauschen, konnten wir das in diesem Jahr nicht verantworten“, erzählt

André Pape, Geschäftsführer von Küche&Co. „Deswegen haben wir uns für ein digitales Format entschieden, bei dem Fragen gestellt werden konnten und in virtuellen Räumen auch ein persönlicher Austausch möglich war.“ Bei allen vorgestellten und diskutierten Themen stand auch klar die fortschreitende Digitalisierung und die damit verbundenen Vorteile im Fokus. Und passend dazu wurde unter anderem auch einem Franchisepartner der Oscar für Digitalisierung verliehen.

## **Nutzen für den Küchenkäufer**

Aber nicht nur die Franchisenehmer profitieren von der Expertise des Digital-Champions: Auch die Kücheninteressenten haben Vorteile durch die Digitalisierung und profitieren durch die Nutzung vieler Features auf der Küche&Co Homepage. So können unter anderem online Termine mit dem jeweiligen Küchenberater ausgemacht werden. Außerdem verfügt die Website über wichtige Online-Angebote wie Kundenkonto, Ideenbuch, Stil Finder, Checkliste zur Bedarfsanalyse und vieles mehr.

Auch im neuen Jahr stehen die Zeichen weiterhin auf Digitalisierung. „Obwohl wir schon ganz vorne mit dabei sind, ist natürlich immer Luft nach oben“, betont Niels Jacobsen. „Wir werden auch weiterhin daran arbeiten, die Digitalkompetenz unserer Franchisepartner auf dem neuesten Stand zu halten. Hierzu werden vor allem Online-Workshops unserer hauseigenen Akademie angeboten. Und wir sind sicher, dass wir im kommenden Jahr unsere Franchisepartner mit weiteren unterstützenden, verkaufsfördernden und inspirierenden Ideen und Konzepten aus diesem Bereich begeistern können.“

## **Über Küche&Co**

Die Marke Küche&Co steht seit 30 Jahren für erstklassigen Service und exzellente Qualität in Sachen Einbauküchen. Seit 1995 ist die Küche&Co GmbH ein Unternehmen der Otto Group. Mit der Anzahl an bundesweit vertretenen Küchenstudios ist Küche&Co bereits heute das größte Franchisesystem für den Einbauküchenfachhandel in Deutschland. 2013 wurde die Küche&Co Austria GmbH gegründet und ist seitdem auf Wachstumskurs. Hochqualifizierte Beratung in den Küchenstudios oder zuhause, die Websites mit Inspirationen aus dem Küchenblog, aus dem Online-Katalog sowie mit dem Online-Küchenkonfigurator, der Kataloge und eine eigene Service-Hotline fügen sich in die Multichannel-Strategie von Küche&Co ein. Das Sortiment umfasst qualitativ hochwertige und individuell gefertigte Markenküchen „Made in Germany“. Elektrogeräte und Zubehör runden das Angebot von Küche&Co ab.

[www.franchise.kueche-co.de](http://www.franchise.kueche-co.de)  
[www.kuecheco.at](http://www.kuecheco.at)  
[www.facebook.com/kuecheundco](https://www.facebook.com/kuecheundco)  
[www.instagram.com/kuecheundco](https://www.instagram.com/kuecheundco)  
[www.pinterest.com/kuecheundco](https://www.pinterest.com/kuecheundco)  
[www.twitter.com/kuecheundco](https://www.twitter.com/kuecheundco)  
[www.youtube.com/user/KuecheUndCo](https://www.youtube.com/user/KuecheUndCo)

## **Pressekontakt Küche&Co**

Ziegfeld Enterprise // Baumwall 7, 20459 Hamburg  
Lisa Runte, Tel.: (040) 3868-7466, [lisa.runte@ziegfeld-enterprise.de](mailto:lisa.runte@ziegfeld-enterprise.de)  
Friederike Utecht, Tel.: (040) 3868-7464, [friederike.utecht@ziegfeld-enterprise.de](mailto:friederike.utecht@ziegfeld-enterprise.de)